



Sie setzen auf LED: Bürgermeister Thomas Löffler (2.v.r.), Edgar Müller (3.v.l.), Dominic Tschampel (l., beide Bayernwerk Netz), Marco Fischer (2.v.l) und Tobias Schmidt (r., beide FEG).

25.01.2018 14:21 CET

100 Prozent umweltfreundlich: Steinbach am Wald geht bei LED-Beleuchtung voran

Steinbach. 100-prozentiger Einsatz für den Klimaschutz: Steinbach am Wald ist die erste Gemeinde im Landkreis Kronach, die bei der Straßenbeleuchtung vollständig auf moderne und sparsame LED-Anlagen setzt. Kurz vor dem Abschluss der Umrüstung hat sich Erster Bürgermeister Thomas Löffler zusammen mit Edgar Müller und Dominic Tschampel von der Bayernwerk Netz GmbH vor Ort ein Bild vom Erfolg der Maßnahme gemacht. In zwei Schritten wurden in sämtlichen Gemeindeteilen bereits an mehr als 600 Brennstellen moderne und sparsame Leuchten installiert.

Gemeinsam mit Kommunalbetreuer Edgar Müller und Betriebsmanager Dominic Tschampel von der Bayernwerk Netz GmbH stellte Bürgermeister Thomas Löffler am Dienstag, 23. Januar, die umgerüstete Straßenbeleuchtung vor. Insgesamt 638 Leuchtenköpfe wird das Bayernwerk im Auftrag der Gemeinde Steinbach am Wald nach Abschluss der Maßnahme modernisiert haben. Mit der erfolgreichen Umrüstung wird Steinbach am Wald, die erste Gemeinde im Landkreis sein, die bei der Straßenbeleuchtung ausnahmslos auf LED umgestiegen ist. Nachdem in einem ersten Schritt die Gemeindeteile Buchbach, Windheim und Hirschfeld mit energieeffizienten Leuchten ausgestattet wurden, sind im zweiten Schritt Kehlbach und Steinbach am Wald hinzugekommen. Die Kosten für die gesamte Maßnahme belaufen sich mit dem Neuanstrich der Masten auf rund 320.000 Euro. Die Energieeffizienz der neuen Technik bietet eine jährliche Kosteneinsparung von mehr als 60.000 Euro.

Rund 300.000 Kilowattstunden pro Jahr eingespart

„Mit den modernen LED-Leuchten sparen wir jedes Jahr zirka 300.000 Kilowattstunden im Vergleich zum bisherigen Energieverbrauch für unsere Straßenbeleuchtung ein“, freute sich Bürgermeister Thomas Löffler beim Ortstermin. „Außerdem stoßen wir so jedes Jahr rund 187 Tonnen weniger klimaschädliches CO₂ aus“, so Thomas Löffler weiter.

„Nach rund fünf Jahren haben sich die Kosten für die LED-Umrüstung der Gemeinde durch die eingesparte Energie amortisiert“, erläuterte Kommunalbetreuer Edgar Müller und hob das besondere Engagement der Gemeinde für die Umwelt hervor: „Die LED-Technologie in der Straßenbeleuchtung stellt mit der deutlichen CO₂-Einsparung eine echte Investition in den Klimaschutz dar.“

Die Gemeinde Steinbach am Wald mit ihren mehr als 3.000 Einwohnern liegt im Gebiet des Bayernwerk-Netzcenters Naila (Oberfranken). Rund um die Uhr sind vor Ort Service-Teams der Bayernwerk Netz GmbH im Einsatz, um die sichere Energieversorgung in der Region zu gewährleisten.

Über Bayernwerk AG:

Die Bayernwerk AG unterstützt Privathaushalte, Gewerbebetriebe und

Kommunen mit einem umfangreichen Angebot an Energielösungen. Gemeinsam mit seinen Tochterunternehmen bietet das Bayernwerk seinen Kunden Produkte und Dienstleistungen in den Bereichen Strom- und Gasnetze, Straßenbeleuchtung, E-Mobilität, dezentrale Energieerzeugung, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Rund 2.900 Mitarbeiter der Bayernwerk-Gruppe geben Tag für Tag ihr Bestes, um den Kunden des Bayernwerks die Energielösungen zu bieten, die sie brauchen. Als langjähriger Partner steht das Unternehmen rund 1.200 Kommunen bei der Energiewende vor Ort zur Seite. Das gesellschaftliche Engagement für die bayerischen Regionen ist eines der Markenzeichen des Bayernwerks. Das Unternehmen engagiert sich nachhaltig für Schule und Jugend, Tradition und Kultur, Soziales, Ökologie sowie den Breitensport. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk AG ist eine 100-prozentige Tochter des E.ON-Konzerns.

Über Bayernwerk Netz GmbH:

Die Bayernwerk Netz GmbH bietet rund fünf Millionen Menschen in Bayern eine sichere Energieversorgung. Das Netzgebiet erstreckt sich über Unter- und Oberfranken, die Oberpfalz sowie Nieder- und Oberbayern. Mit seinem Stromnetz von rund 154.000 Kilometern Länge und seinem über 5.800 Kilometer langen Erdgasnetz ist das Unternehmen der größte regionale Verteilnetzbetreiber in Bayern. Zudem betreibt die Bayernwerk Netz GmbH ein Straßenbeleuchtungsnetz mit einer Länge von 34.600 Kilometern. Rund 2.700 Mitarbeiter an mehr als 20 Standorten arbeiten an einer sicheren Versorgung und am Energiesystem von morgen. In seinem Netz transportiert das Unternehmen zu 60 Prozent regenerative Energie. Dafür sorgen rund 265.000 regenerative Erzeugungsanlagen, die in das Netz des Bayernwerks einspeisen. Sitz des Unternehmens ist Regensburg. Die Bayernwerk Netz GmbH ist eine 100-prozentige Tochter der Bayernwerk AG.

Kontaktpersonen



Christian Martens

Pressekontakt

Pressesprecher Bayernwerk Netz GmbH

Netze Strom & Gas / Genehmigungsmanagement / Aktuelles

christian.martens@bayernwerk.de

Büro +49 921-285-2084 ----- Mobil +49 151-40 23 96 99

+49 151-40239699